

## Wandermöglichkeiten im Daadener Land

### Wanderung auf die Höhen des Daadener Landes

**Charakteristik:** Abwechslungsreiche Rundwanderung auf die Höhen des Daadener Landes, durch das schöne Daadetal bis zum Fuße des Stegskopfes. Herrliche Weitblicke in eine wunderschöne Landschaft, von Wiesen und Wäldern geprägt, erwarten die Wanderer.

<b>Parken:</b>	Parkplatz am Bahnhof, nahe Dorfmitte
<b>Wanderkarte:</b>	1 : 25.000 Daadener Land
<b>Wanderstrecke:</b>	ca. 18 km
<b>Wanderzeit:</b>	ca. 4,5 Std. (ohne Pause)
<b>Höhendifferenz:</b>	ca. 300 Meter
<b>Einkehrmöglichkeit:</b>	in Daaden und in der Skihütte Emmerzhausen an Sonn- und Feiertagen vormittags, für Gruppen nach Absprache (Tel. 02743/930150)



## Steinches Mühle

**Streckenskizze:**



**Streckenbeschreibung:** Ab der Ortsmitte Daaden (Bürgerhaus Daaden mit Heimatmuseum - Besichtigung empfehlenswert) wandern wir auf der Markierung „**D6/D8/D9**“ (schwarzer Spiegel/gelbe Zeichen) folgend in Richtung Freibad bis zur Steinches Mühle. Diese alte Mühle ist heute ein beliebtes Motiv für Maler und Fotografen. Schon um 1610 diente sie als saynische Bannmühle den Bewohnern von Derschen, Mauden und Emmerzhausen zum Mahlen ihres Getreides. Heute ist sie als Freizeitwohnung in Privatbesitz.

Wir wandern weiter mit der Markierung „**D6/D9**“ links an der Mühle vorbei immer am Daadebach entlang Richtung Emmerzhausen. Am Ende erreichen wir die Landstraße, gehen ein kurzes Stück zurück um auf der anderen Bachseite dann Emmerzhausen zu erreichen.

Bei der alten Schule mit ihrer hohen Natursteinmauer biegen wir rechts ab und folgen der Markierung „**D9**“ durch den Ort, an der Telefonzelle vorbei und anschließend links bergauf bis zur Kammhöhe. An der Sitzbank biegt der markierte Weg rechts ab, wir aber wandern nach links im den Fichtenwald. dann schon die erreichen dann



rechts ab, wir ohne Markierung großen Bogen um Links sehen wir Skihütte und einen geteerten

Weg und die Markierung „**D6**“, der wir nach rechts folgen. Am Warnschild „Vorsicht Sperrgebiet“ wandern wir der Markierung folgend nach rechts auf einem anfangs schlechten Weg weiter. Nach ca. 1 km, wenn wir aus dem Wald herauskommen, wandern wir wieder rechts abbiegend ca. 800 m talwärts.

Bei einer Wegegabelung mit einem Basaltfindling halten wir uns links und erreichen immer der Markierung „**D6**“ folgend nach weiteren 2 km die Fahrstraße Derschen/Friedewald. Dieser Straße ohne Markierung folgen wir

nach links bis Friedewald und erreichen auch bald das Schloss Friedewald, geschlossene einem Innenhof, Hauptgebäude dem Schloss gleicht. Aus hat man einen



eine Anlage mit deren Heidelberger dem Innenhof herrlichen Blick

ins Tal bis nach Daaden. Die aus Basaltsteinen erbaute Schloss-anlage beherbergt seit 1954 die Evangelische Sozialakademie. Besichtigungen der Anlage sind normalerweise nicht möglich, der Innenhof nach Absprache.

Gegenüber dem Eingangstor finden wir die Markierung „5“ (schwarzer Spiegel/weiße Zahl), der wir dann talwärts folgen. Der Wanderweg führt anfangs durch eine offene Feld- und Wiesenlandschaft, dann in den Wald hinein und zum alten Sportplatz Daaden, an der Schutzhütte vorbei und weiter über eine leichte Anhöhe nach Daaden zurück. Wenn man aus dem Wald tritt, hat man einen herrlichen Blick über Daaden und die alles überragende alte evangelische Barockkirche mit dem Zwiebelturm.

Nun ist es nur noch eine kurze Wegstrecke bis zum Ausgangspunkt am Bürgerhaus Daaden.

**Hui! Wäller? Allemol!**

**Westerwald-Verein Daaden e. V.**

